

Datum	Beginn	Sparte	Premiere	Künstler*in	Titel	Untertitel	Spielort
Sa, 02.05.26	19:30	Kabarett		Edi Jäger, Magdalena Köchl, Phil Kopmajer, Roli Wesp	Pop, Blues & Pointen	Kabarett und Songs	kleines theater
Mi, 06.05.26	19:30	Theater	Premiere	Freie Bühne Salzburg	Krach im Hause Gott	Eine himmlische Komödie von Felix Mitterer	kleines theater
Do, 07.05.26	19:30	Kabarett		Humorlabor	Habe d'Ehre	Ein Humorlabor auf Bayerisch	kleines theater
Fr, 08.05.26	19:30	Theater		Judith Brandstätter & Gaby Schall	Fly me to the moon oder 2 Engel für Harry	Ein schwarzhumoriges Theaterstück von Sarah Marie Jones	kleines theater
Sa, 09.05.26	19:30	Kabarett	Salzburg Premiere	Muhsin Omurca	Der Schein türkt - Cartoon Kabarett	Der SCHÖPFER des Unworts des Jahres "BIODEUTSCH"	kleines theater
So, 10.05.26	19:30	Theater		Theater Chronos Salzburg	"KUNST"	Komödie v. Yasmina Reza. Mit Georg Clementi, Volker Wahl und Edi Jäger.	kleines theater
Di, 12.05.26	19:30	Theater		Ursula Schwarz & Theater bodi end sole	MANIACIA	Ein Maskentheater.	kleines theater
Mi, 13.05.26	10:00	Theater		Ursula Schwarz & Theater bodi end sole	MANIACIA	Ein Maskentheater.	kleines theater
	19:30	Theater		Ursula Schwarz & Theater bodi end sole	MANIACIA	Ein Maskentheater.	kleines theater
Fr, 15.05.26	19:30	Theater		Freie Bühne Salzburg	Krach im Hause Gott	Eine himmlische Komödie von Felix Mitterer	kleines theater
Sa, 16.05.26	19:30	Theater		Freie Bühne Salzburg	Krach im Hause Gott	Eine himmlische Komödie von Felix Mitterer	kleines theater
So, 17.05.26	19:30	Theater		Schauspiel mit Edi Jäger	Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran - Ode an das Leben	Weltbestseller von Eric Emmanuel Schmitt	kleines theater
Mi, 20.05.26	19:30	Spezial		Diana Köhle	Tagebuch Slam	Eine Koproduktion mit SLAM B	kleines theater
Do, 21.05.26	19:30	Theater		Freie Bühne Salzburg	Krach im Hause Gott	Eine himmlische Komödie von Felix Mitterer	kleines theater
Sa, 23.05.26	19:30	Kabarett		Edi Jäger	Wenn Frauen fragen	Kabarett mit Edi Jäger von Horst Schroth - Deutscher Kleinkunstpreis	kleines theater
So, 24.05.26	19:30	Musik		Reif & Cron	Sie Crone, er Schöpfung - Reif & Cron, wer hat das schon?	Brandneues Duoprogramm mit Reif & Cron	kleines theater
Mi, 27.05.26	19:30	Theater	Premiere	Theater der Mitte	WOYZECK	Eine Freakshow	kleines theater
Do, 28.05.26	19:30	Theater		Theater der Mitte	WOYZECK	Eine Freakshow	kleines theater
Fr, 29.05.26	10:00	Für junges Publikum		Theater der Mitte	WOYZECK	Eine Freakshow	kleines theater
	19:30	Theater		Judith Brandstätter & Gaby Schall	Fly me to the moon oder 2 Engel für Harry	Ein schwarzhumoriges Theaterstück von Sarah Marie Jones	kleines theater
Sa, 30.05.26	19:30	Theater		Judith Brandstätter & Gaby Schall	Fly me to the moon oder 2 Engel für Harry	Ein schwarzhumoriges Theaterstück von Sarah Marie Jones	kleines theater
So, 31.05.26	19:30	Kabarett		Edi Jäger	ES IST NUR EINE PHASE, HASE	Ein Trostprogramm für Midlifecrisis-Gebeutelte und Alterspubertiere.	kleines theater

KLEINES THEATER

5020 Salzburg · Schallmooser Hauptstraße 50 · www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at · ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KABARETT | MUSIK

POP, BLUES & POINTEN

EDI JÄGER, MAGDALENA KÖCHL, PHIL KOPMAJER, ROLI WESP

VOM FEINSTEN DAS BESTE: KABARETT UND SONGS

ZU SEHEN AM: **02.05.2026**

MIT Edi Jäger & Magdalena Köchl, **SCHLAGZEUG** Philipp
Kopmajer **PIANO** Roli Wesp
SPIELDAUER ca. 130 min
PAUSE nach ca. 60 min



Foto © Sophie Fröhlich

ÜBER DAS STÜCK

Nach einem fast spontanen, wunderbaren Auftritt vor über 200 begeisterten Menschen kam die Idee: was für ein Abend, das sollten wir fortsetzen! Glückshormone im Publikum und auf der Bühne.

Nach der Devise: Wer viel sudert und recht sempert, hat sein Leben nur verplempert!

Ergo: Wir spielen und singen, was wir lieben:

Kabarett & Komik • Soul & Satire • Lachen & Lieder

Kabarettganzstücke und Humorjuwelen, dazu wunderbare Live-Musik: Pop, Soul, Blues. Songs von Amy Winehouse bis Ernst Molden.

Magdalena Köchl, Sängerin, Schauspielerin, miss standing ovations •
Phil Kopmajer, Ausnahme-Schlagzeuger und Multiinstrumentalist •
Roli Wesp, begnadeter Jazz-Pianist •
Edi Jäger, Schauspieler auf der Bühne und vor der Kamera •

Pressefotos unter <http://www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#966>

ÜBER MAGDALENA KÖCHL

Ausbildung am renommierten Neighborhood Playhouse, New York, steht seit März 2025 in der Produktion „*Prima Facie*“ als Schauspielerin auf der Bühne in gefeierten Vorstellungen, die zumeist mit standing ovations des gesamten Publikums enden. Sie ist auch eine leidenschaftliche, berührende Sängerin mit einer „*un glaublich schönen Stimme, die einem Gänsehaut beschert*“ (Ö-Ticket Fanreport)

ÜBER PHILIPP KOPMAJER

Der Grazer Schlagzeuger und Percussionist begann mit frühen internationalen Wettbewerbserfolgen, denen bald rege Konzerttätigkeit folgte. Er studierte an der Universität Graz. Jazz Meisterkurse bei Efrain Toro, Jeff Hamilton etc. Auftritte bei zahlreichen internationalen Jazz Festivals. Musizierte mit Musikern wie James Morrison (AUS), Randy Brecker (USA). In Salzburg begeistert er seit Jahren in der Lungau Big Band oder im Kultprogramm Schnöde Bescherung.

ÜBER ROLI WESP

Absolvent der Kunstuni Graz im Fach Jazzklavier ist nicht nur ein begnadeter Pianist und Improvisateur, der nicht nur mit vielen Größen der internationalen Jazzszene zusammenspielt, sondern auch an Theater-Bühnen gerne gesehener Gast und seit Jahren musikalischer Leiter der VoS Theaterproduktionen ist.

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

ÜBER EDI JÄGER

„nicht nur ein großartiger Komödiant, sondern auch ein begnadeter Schauspieler.“ (dz salzburg). Er sorgt „mit der Souveränität einer ganz großen Begabung“ (ORF) immer wieder für Lachstürme und ausverkaufte Häuser mit seinen Programmen.

Mehr Information unter www.edijaeger.at/ und www.magdalenaKoechl.com/de

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

THEATER

FREIE BÜHNE SALZBURG **KRACH IM HAUSE GOTT**

EINE HIMMLISCHE KOMÖDIE VON FELIX MITTERER

ZU SEHEN AB: **06.05.**2026 ALS PREMIERE

REGIE Helmut Vitzthum

MIT Hans-Jürgen Bertram, Christian Zink, Johannes Konrad,
Christoph Mierl & Katja Hoffmann

MASKE Elisabeth Demel

SPIELDAUER ca. 110 min

PAUSE keine



Foto © Chris Rogl

ÜBER DAS STÜCK

Über die sündige Menschheit soll wieder einmal Gericht gehalten werden und der verärgerte Gott beruft daher eine Sitzung ein an der Jesus, der Heilige Geist und der Teufel teilnehmen. Der Allmächtige will einen Schlusstrich ziehen und seine missratene Schöpfung ausnahmslos von der Erde tilgen. Der Ordnung halber möchte er vorher die Meinungen der anderen anhören, obwohl die Apokalypse schon zu seiner fixen Idee geworden ist. Jesus ist selbstverständlich der Fürsprecher der Menschen, doch auch Satan wird als ihr Verteidiger dargestellt, denn „*wer könnte das Böse besser verteidigen, als der Böse selbst?*“ Der Heilige Geist ist genauso angewidert wie der Herr, hat er doch abertausend Jahre lang erfolglos versucht die Erdenbewohner zu erleuchten.

Eine lange Debatte entsteht, die keine Resultate aufzuweisen scheint – bis sich schließlich Maria durchsetzt, die aus der göttlichen Versammlung ausgeschlossen und immer wieder von Gott abgewiesen wurde. Sie verweist nicht nur auf die Fehler die Gott als Vorbild der Menschen gemacht hat, sondern versucht ihn zusammen mit Jesus davon zu überzeugen, dass die Menschheit fortan auf eigenen Beinen stehen muss. Nicht die Vernichtung der Menschen, sondern der Rückzug des Heiligen ist ihrer Meinung nach die Lösung. Damit nicht ganz einverstanden, schließlich würde er dadurch selbst überflüssig, beschließt Gott die Sitzung auf den folgenden Tag zu verschieben und wenn nötig auf den nächsten und wenn es sein soll bis in alle Ewigkeit.

Felix Mitterers „*komödiantisches Mysterium*“ bietet einen kritischen und – mit viel Wortwitz und Charme angereichert – auch sehr humorvollen Blick auf Kirche, Glauben und Machtverhältnisse.

Pressefotos unter <http://www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#933>

ÜBER FREIE BÜHNE SALZBURG

Der Autodidakt Helmut Vitzthum wurde 1961 in Salzburg geboren. Nach der Schule sollte er in den elterlichen Betrieb einsteigen. Das machte er fünf Jahre, dann packte ihn das Fernweh.

Nach vielen Jobs in Europa und Amerika wurde es wieder beständiger. Zurück in Salzburg erinnerte er sich seiner eigentlichen Berufung, dem Theater. Nach Jahren als Schauspieler wollte er eigene Vorstellungen verwirklichen und verlagerte sich auf Regie und das Schreiben eigener Texte.

Seit 2006 produziert, veranstaltet und organisiert er unter dem Namen „*Freie Bühne Salzburg*“ eigene Inszenierungen und lebt als selbstständiger Schauspieler, Regisseur und Autor in Salzburg.

Mehr Information zum Künstler unter freie-buehne-salzburg.at/

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KABARETT

HABE D'EHRE **HUMORLABOR**

EIN HUMORLABOR AUF BAYERISCH

ZU SEHEN AM: **07.05.2026**



Foto © privat

ÜBER DAS STÜCK

Mit einem zünftigen "Servus, habe d'Ehre" begrüßt das Humorlabor Gäste aus Salzburgs Lieblings-Nachbarland. Entlang der Strecke Freilassing – Rosenheim – München hat sich in den vergangenen Jahren eine spannende Szene aus überaus talentierten, hochkarätigen Kabarettist:innen und Comedians entwickelt. Das Beste daraus ist am Donnerstag, 7. Mai, in diesem Humorlabor Spezial zu sehen.

LINE UP

Daniel Jara

Daniel Jara wirft seinen Blick auf alles als Außenseiter, besonders auf sich selber. Durch seine Lügen gelingt es ihm, ehrlich seine intimsten Beschäftigungen zu teilen und dabei einzigartige Momente herzuzaubern. 2025 gewann der in München lebende Katalane den „Salzburger Sprössling“.

<https://www.instagram.com/nichtdanieljara>

Phil Hirt

Glatze, Vollbart, matching Outfit: Phil Hirt zieht sein Publikum nicht nur mit einer Mischung aus Charme und Provokation in seinen Bann. Ehrlich, schonungslos und leicht absurd – so lässt sich die Comedy dieses außergewöhnlichen Künstlers beschreiben. Seine Themen sind vielfältig aber immer nachvollziehbar und nah an unser aller Alltag. Dabei gelingt es ihm, alltägliche Beobachtungen mit einer Energie zu präsentieren, die niemanden im Publikum unberührt lässt. Phil Hirt ist kein Unbekannter in der deutschen Stand-Up-Szene. Regelmäßige Auftritte in renommierten Clubs in ganz Deutschland wie Michael Mittermeiers Lucky Punch Comedy Club in München, Felix Lobrechts Downstairs Comedy Club in Berlin oder dem Quatsch Comedy Club von Thomas Hermanns haben ihn in den vergangenen Jahren zu einem festen Bestandteil der deutschen Comedy-Landschaft gemacht.

<https://philhirt.de/>

Dominik Kirschner

Dominik Kirschner ist 32 und merkt, dass die Friseurin jetzt Ohrhaare trimmt statt Haare ausdünnen. Er erzählt von 30 Jahren „bayerischer Erziehung ohne Gefühle“ und seinem Kampf durch die Midlife-Crisis mit einem Rennrad.

<https://www.instagram.com/dominik.kirschner>

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

Thomas Eiwen

Thomas Eiwen ist Poetry Slammer, Moderator und Comedian. Und weil das alles so gut läuft, lebt er mit 28 Jahren in einer WG. In Rosenheim. Studiert hat er zwischendrin auch mal, und böse Zungen würden behaupten, er „*hänge gerade in der Luft*“ oder „*schwimme*“. Jedoch stellt er sich ersteres unangenehm vor, und zweiteres ist ihm zu anstrengend. Deswegen genießt er jeden Tag, den er auf einer Bühne stehen kann. Und das kann er mittlerweile jeden zweiten Tag seines Lebens. Kann man davon leben, wird er manchmal gefragt. Wenn es im Backstage was zu essen gibt, schon.

<https://www.instagram.com/thomaseiwen>

Pressefotos unter <http://www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#1009>

ÜBER HUMORLABOR

<https://humorlabor.at/>

YouTube-Videos unter: www.youtube.de/watch?v=www.youtube.com/humorlabor

Mehr Information unter www.humorlabor.at

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

THEATER

JUDITH BRANDSTÄTTER & GABY SCHALL **FLY ME TO THE MOON ODER 2 ENGEL FÜR HARRY**

EIN SCHWARZHUMORIGES THEATERSTÜCK
VON SARAH MARIE JONES

ZU SEHEN AB: **08.05.2026**

VON Sarah Marie Jones

REGIE Torsten Hermentin

MIT Judith Brandstätter & Gaby Schall

VERLAG Edition Schmidt

PRODUKTION Salzburger Tournee Theater

SPIELDAUER ca. 80 min

PAUSE keine



Foto © Christian Treweller

ÜBER DAS STÜCK

Zwei Heldinnen der Pflege, eine folgenschwere Entdeckung – das ergibt unzählige Versuchungen und Möglichkeiten. Was für Francis und Loretta als kleine Schummelei gegen die tägliche Ungerechtigkeit beginnt, entwickelt sich zum Vergnügen des Publikums zu einer kriminellen Achterbahnfahrt, aus der der Ausstieg bald unmöglich erscheint. Sarah Marie Jones präsentiert ein starkes Frauen Duo, das mit viel Witz, Poesie und einer geballten Ladung schwarzem Humor den blank liegenden Nerv unseres Systems treffen und ein brandaktuelles moralisches Dilemma auf die Bühne bringen. Judith Brandstätter und Gaby Schall, die als Frauenduo schon in den „*Vagina Monologen*“, „*Busenfreundinnen*“ und „*Zwei Frauen und eine Leiche*“ brilliert haben“, schlüpfen hier in die Rollen von Francis und Loretta.

Pressefotos unter <http://www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#990>

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KABARETT

DER SCHEIN TÜRKT - CARTOON KABARETT **MUHSIN OMURCA**

DER SCHÖPFER DES UNWORTS DES JAHRES "BIODEUTSCH"

ZU SEHEN AM: **09.05.2026** ALS SALZBURG PREMIERE

SPIELDAUER ca. 90 min

PAUSE nach ca. 45 min



Foto © Kian Noam

ÜBER DAS STÜCK

Als Erfinder des „Unworts des Jahres“ – „Biodeutsche“ – hat er ein feines Gespür für kulturelle Unterschiede und ist stolz darauf, jetzt „staatlich geprüfter Deutscher“ zu sein. Natürlich nicht ohne Beigeschmack:

"Als ehemaliger Türke, Neudeutscher, muss ich mich jetzt auch zu meiner deutschen Vergangenheit bekennen ... als hätte mir meine türkische nicht gereicht!"

Omurca eroberte mit seinem innovativen Konzept die Kabarettbühnen. Sein erstes Cartoon-Kabarettprogramm wurde als „endlich eine frische Kabarett-Idee“ gefeiert und mit dem Deutschen Kabarett-Sonderpreis ausgezeichnet.

Ob in Deutschland, Japan oder anderswo – Omurca begeistert weltweit mit seiner scharfsinnigen, gesellschaftskritischen Comedy. Entdeckt von Dieter Hildebrandt und mehrfach prämiert, gehört er längst zur Elite der Kabarettszene.

Pressefotos unter <http://www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#945>

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

THEATER

"KUNST" **THEATER CHRONOS SALZBURG**

KOMÖDIE V. YASMINA REZA. MIT GEORG CLEMENTI, VOLKER WAHL UND EDI JÄGER.

ZU SEHEN AM: **10.05.2026**

MIT Edi Jäger, Georg Clementi & Volker Wahl

SPIELDAUER ca. 100 min

PAUSE keine



ÜBER DAS STÜCK

Erleben Sie eine hochintelligente, preisgekrönte Komödie in einer hochkarätigen Besetzung über männliche Empfindlichkeiten, Freundschaft und die Frage, was im Leben wirklich zählt.

Serge, Marc und Yvan, drei Männer von heute, in den besten Jahren und dicke Freunde. Serge hat sich ein Bild gekauft, monochrom weiß. Voller Stolz zeigt er es seinem Freund Marc: Der Streit um das Bild setzt die Rituale einer fünfzehnjährigen Männerfreundschaft außer Kraft und ein komödiantisches Feuerwerk in Gang! Mit „KUNST“ gelang der Autorin Yasmina Reza ein kometenhafter Aufstieg, sie gewann den renommierten französischen Theaterpreis Prix Molière und das Stück eroberte zahllose Bühnen. Der virtuose Schauspieler-Spaß und Dauerbrenner wurde bisher in 35 Sprachen übersetzt und reißt allorts das Publikum zu Begeisterungstürmen hin. Das Stück erzählt von männlichen Eitelkeiten, wankenden Welt-Bildern, in drei berührenden Traumrollen sehen Sie eine hinreißend absurde Zimmerschlacht.

"Bei allem Tiefgang überwiegt in diesem Stück die Komik und das Lachen hat etwas Befreiendes. „KUNST“ ist eines jener erfreulichen Theatererlebnisse, über das die Besucher hinterher ausgiebig diskutieren." (ORF Salzburg)

Pressefotos unter <http://www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#752>

ÜBER EDI JÄGER, GEORG CLEMENTI & VOLKER WAHL

Edi Jäger

Edi Jäger - Schauspieler, virtuoser Charakterdarsteller und Komiker - wurde in Salzburg geboren und absolvierte in den Neunziger Jahren seine Schauspielausbildung in Wien, Salzburg und Los Angeles. Seine Engagements führten ihn an zahlreiche Bühnen im deutschsprachigen Raum (u.a. Schauspielhaus Graz, Staatstheater Darmstadt, Volkstheater München, Staatstheater Kassel, Salzburger Landestheater). Er spielte von Shakespeare bis Schiller sowie viele Uraufführungen in weit über 100 Theaterproduktionen. Über seine Rolle in Horvaths *Der jüngste Tag* etwa schrieb die FAZ: „Jäger, vom Premierenpublikum begeistert gefeiert, meistert grandios den Part des Thomas Hudetz“ und dazu der ORF: „eine Entdeckung: mit der Souveränität einer ganz großen Begabung“. Zu seinem „Zettel“ im *Sommernachtstraum* meinte die FAZ: „Seine Metamorphose ... ließ das Ungeheuerliche zwischen Mensch und Tier, Natur und Kultur aufscheinen. Komische, zugleich bewegende Momente und schließlich brach Zettel sämtliche Tragikrekorde mit seinem Sterbesolo.“

Auch im Film- und Fernsehbereich ist er gefragt. Etwa in der Kinoproduktion *Schächten* von Thomas Roth oder im Passau Krimi, *Rosenheim Cops*, *Soko Donau*, *Tatort* etc. 2019 im Kinofilm *Murer • Anatomie eines Prozesses* – ausgezeichnet mit dem Deut-

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

schen Schauspielpreis. 2022 war er in der mit dem Grimmepreis ausgezeichneten Sky-Produktion Die Ibiza Affäre zu sehen. 2024 steht er in Die Toten vom Bodensee vor der Kamera.

Sein künstlerisches Schaffen zeichnet sich darüber hinaus auch durch kontinuierliche Programme mit renommierten Musikern aus – z.B. „Die Blusen des Böhmen“ von Robert Gernhardt - sowie durch seine Kabarettprogramme. Aktuell das Programm „Es ist nur eine Phase, Hase“, das in ganz Österreich zu sehen ist. Außerdem ist er als Sprecher in verschiedenen Hörspiel- und Hörbuchproduktionen zu erleben, z.B. Live-Hörbuch mit Peter Lohmeyer und Christine Urspruch beim größten deutschen Literaturfestival „lit. Cologne“ in Köln.

<https://www.edijaeger.at/>

Georg Clementi

Schauspieler, Liedermacher und Regisseur.

Er wurde 1969, am Tag der Mondlandung in Bozen geboren. Im zarten Alter von 16 Jahren spielte er seine ersten Konzerte und veröffentlichte erste Aufnahmen seiner Lieder, mit denen er schon bald im ZDF, im Bayerischen Rundfunk und im ORF auftrat.

Parallel wirkte er in verschiedenen Musical- und Kabarettproduktionen mit und begann 1991 sein Schauspielstudium in Innsbruck. Anschließend war er fünf Jahre lang festes Mitglied im Ensemble des Salzburger Landestheaters, dem er sich als Gast auch heute noch zugehörig fühlt. Weitere Gastengagements führten ihn nach Leipzig, Bozen und Turin. Von 1995 bis 2015 war er Ensemblemitglied der Komödienspiele Porcia. Seit 2016 leitet er das Salzburger Straßentheater.

Eineinhalb Jahre lang hatte er eine eigene Talk-Radio-Sendung "Quatschradio mit Georg Clementi" im ORF Salzburg. 2001 war er für den Deutschen Chansonpreis "Zarah" nominiert und 2012 gewann er mit seinen "Zeitliedern" den Publikumspreis und den 1. Jurypreis beim Lied- und Chansonwettbewerb "Troubadour" in Stuttgart, und Silber beim Potsdamer Chansonfestival. Im März 2013 findet sich zum ersten Mal ein Zeitlied auf der deutschen Liederbestenliste. Mirjam Jessa erklärt seine Zeitlieder-CD auf Ö1 zur Entdeckung des Jahres.

<https://www.clementi.de/>

Volker Wahl

Geboren in Hagen/Westfalen, Studium der Theaterwissenschaften in Wien, Regieassistent an der Volksoper Wien, danach Schauspielstudium an der Schauspielschule Kraus und Festengagement am Schauspielhaus Salzburg. Seit 2011 freischaffender Schauspieler und Regisseur. Produktionen bei den Salzburger Festspielen, dem Opernhaus Rom, der Mailänder Scala, Vereinigte Bühnen Bozen, Theater an der Effingerstraße Bern, Komödienspiele Porcia, Theater Center Forum Wien, Bühne Baden, Lehärfestival Bad Ischl. Seit 2018 Unterrichtstätigkeit am Mozarteum Salzburg.

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

THEATER

URSULA SCHWARZ & THEATER BODI END SOLE **MANIACIA**

EIN MASKENTHEATER.

ZU SEHEN AB: **12.05.2026**

REGIE Caroline Richards

MIT Elena Schmidt-Arras, Dominik Jellen, Ursula Schwarz

MUSIK Fabian Schumann

BÜHNE Alois Ellmayer

KOSTÜME Ensemble Maniacia (Maskenbau)

PRODUKTION Theater bodi end sole **LICHT** Stefan Ebner

SPIELDAUER ca. 75 min

PAUSE keine



Foto © Mira Turba

ÜBER DAS STÜCK

Was bleibt von uns, wenn der Leistungsdruck nachlässt – oder wir ihm nicht mehr standhalten können?

Was ist der Wert eines Menschen jenseits von Leistung und Produktivität?

„*MANIACIA*“ stellt diese Fragen und beleuchtet im Setting Krankenhaus verschiedene Perspektiven auf unsere leistungsorientierte Gesellschaft. In einer Zeit, in der Selbstwert oft an Erfolg und Effizienz gemessen wird, zeigt das Stück, wie fragil diese Werte sein können.

Drei Spieler*innen verkörpern sieben Figuren auf der Bühne, die durch handgefertigte Masken Ausdruck und Charakter erhalten. Begleitet von der Live-Musik einer E-Zither entfaltet sich ein eindringliches Theatererlebnis, das ohne Sprache auskommt und so für alle zugänglich ist.

KÜNSTLER:INNEN-BIOS:

Dominik Jellen, geboren in Salzburg, arbeitet als freischaffender Schauspieler, Regisseur und Choreograf. 2015 schloss er sein Studium an der „*Accademia Teatro Dimitri*“ in der Schweiz mit einem Bachelor of Arts in Physical Theatre ab. Nach zwei Jahren als Performer in der freien Szene Europas, begann er in der Spielzeit 16/17 bis zur Spielzeit 19/20 als Regie- und Produktionsassistent am Badischen Staatstheater Karlsruhe zu arbeiten. Seit Januar 2020 arbeitet er wieder als freischaffender Schauspieler, Theatermacher und Performer in Österreich und konzentriert sich in seinen Arbeiten vor allem auf dokumentarische Theaterformen und interdisziplinäre Stückentwicklungen. Dominik Jellen schloss 2023 sein Zweitstudium „*Applied Theatre – Künstlerische Theaterpraxis und Gesellschaft*“ mit Erfolg am Mozarteum Salzburg mit MA ab. Seit der Spielzeit 23/24 ist er der neue designierte künstlerische Leiter des Vereins Theater bodi end sole in Hallein, Österreich.

www.bodiendsole.at

Elena Schmidt-Arras studierte bis 2005 Schauspiel an der HMT Hannover und im Anschluss schwedische Volksmusik an der Folkhögskola Malung/Schweden. Nach mehrjährigen Aufenthalten in Uppsala und Malung/Schweden, Paris/Frankreich und Kiel/Norddeutschland, lebt und arbeitet sie inzwischen als freie Schauspielerin und Sängerin in Österreich. Sie arbeitete u.a. am Glocksee theater Hannover, am Polnischen Theater Kiel und unterrichtete am Ernst-Barlach-Gymnasium Darstellendes Spiel. Ihr künstlerischer Schwerpunkt liegt auf dem Körpertheater und der skandinavischen, traditionellen Musik. 2011 gründete sie die junge Compagnie Lichtsplitter. 2015 das SCHADS ensemble, das mit den Maskentheaterprojekten „*Im Tannengrund 1*“ (2016) und „*Am Ende des Tages*“ (2017) Aufsehen erregte. Mittlerweile ist Elena Mitglied des Figurentheaterensembles Die Exen und tourt mit dem 2018 gegründeten Nordic-Folk duo DUVA europaweit. Das Album „*Aftonsolen*“ erschien 2021.

www.elena-schmidt-arras.de

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

Ursula Schwarz, geboren 1983 in Linz, lebt und arbeitet sie nunmehr seit 20 Jahren in Salzburg. Sie studierte bei Lorenz Wenda Clownerie und am Atelier für Physisches Theater in Berlin Maskenspiel und Physical Theatre. Mehrere Jahre war sie Teil des künstlerischen Netzwerkes INFLUX und beschäftigte sich mit Künstler*innen unterschiedlichster Disziplinen vor allem mit Instant Composition. Das im Rahmen dieser Zusammenarbeit entstandene Stück "sea/mehr" verband Clownerie und Bouffonerie mit Elementen der Performance-Kunst. 2002 begann sie sich mit den Möglichkeiten digitaler Ausdrucksformen im Theater auseinander zu setzen und realisierte zwei Arbeiten zum Thema Berührung, einerseits im digitalen Raum (BRHRNG beim Open Mind Festival 2022) und als multimediale Performance B:R:HR:NG mit holographischer Projektion und Live Motion Capturing 2024 in der ARGEkultur (Medienkunst: Felix Ludwig, Regie: Maria Sendlhofer). Neben ihrer künstlerischen Arbeit ist sie auch als Theater- und Clownlehrerin tätig und ist immer wieder mit Walk Acts als Clownin unterwegs.

www.ursulaschwarz.art

Caroline Richards ist Schauspielerin und Regisseurin britischer Herkunft. Sie studierte an der Universität in Edinburgh englische Literatur und Theaterwissenschaften mit dem Abschluss MA Honours und in Paris an der Ecole internationale de Theatre Jacques Lecoq. Ihre dortige Ausbildung bildet den Grundstein für ihre Theaterarbeit. Seit 1991 ist sie in Österreich und arbeitet seither in der freien Szene; von 2001-2004 war sie Ensemblemitglied am Landestheater Niederösterreich. 2000 gründete Sie das Kinder- und Jugend-Theaters Taka-Tuka (jetzt TATU Theater) und seit 2007 ist sie im Leitungsteam des Kleinen Theaters - Haus der freien Szene in Salzburg. Seit 2003 hat sie über 60 Stücke inszeniert u.a. am Schauspielhaus Salzburg, Musik Verein Wien, das Salzburger Adventsingen im Großen Festspielhaus, Landestheater Niederösterreich, Next Liberty Graz, Innsbrucker Kellertheater, Theater des Kindes in Linz, Theater an der Rott, Philharmonie Luxemburg, Carinthischer Sommer, u.v.m. Ihre Inszenierungen wurden mehrmals vom BMBWK prämiert, 2010 erhielt sie den Kulturförderpreis der Stadt Salzburg für ihre Theaterarbeit für und mit Kindern und Jugendlichen, sowie 2021 den Salzburg Preis der Stadt Salzburg.

www.carolinerichards.at

Fabian Schumann, 1997 geboren in Kassel, studierte Instrumental Pädagogik, Elementare Musikpädagogik (Orff Institut) und Jazz mit dem Hauptfach Zither an der Universität Mozarteum Salzburg. Er spielt die Zither seit seinem 6. Lebensjahr, lernte sie aber nicht volksmusikalisch, sondern klassisch und hat schnell seine Leidenschaft zum Jazz entdeckt. Schon während der Matura in München begann er mit einem Jungstudium; aufbauend auf dieser Grundlage lernte er in Innsbruck und Salzburg die österreichische Volksmusik kennen und lernt bis heute bei Harald Oberlechner traditionelle Zithermusik und Jazz. Sein musikalischer Zugang ist von Vielseitigkeit, geprägt: Er ist in der Alten Musik genauso beheimatet wie im populären Genre, Jazz, in der Volksmusik und in der Musik moderner KomponistInnen und schafft daraus besondere Arrangements und Kompositionen. Fabians neustes Projekt ist die E-Zither und deren neuartigen Klangwelten. Dies praktiziert er aktiv in diversen Ensembles und solistisch auf Bühnen im deutschsprachigen Raum.

<https://fabian-eicke.jimdofree.com/>

Alois Ellmayer, geboren 1964 in Salzburg, studierte Bühnen- und Kostümbild an der Hochschule Mozarteum in Salzburg. Seit 1989 ist er Bühnen- und Kostümbildner, vorwiegend für freie Theaterproduktionen, unter anderem für: Theater YBY, Theater ECCE, Theater TAKATUKA, Caroline Richards, Editta Braun, Charly Rabanser, Hanspeter Horner, Theater bodi end sole, English Drama Group Salzburg, Jos Houben, Hildegard Starlinger, Theater F.O.C.U.S.S., Gerda Gratzler, Hubertus Zorell,.... Er arbeitete am Landestheater St. Pölten, Theater des Kindes Linz, Studiotheater Stuttgart & Wilhelmatheater Stuttgart und machte Bühnenbildassistenzen bei Inszenierungen von Karl Ernst Herrmann (Theatre de la Monnaie), Peter Stein (Salzburger Festspiele), Ilya Kabakov (Ruhrtriennale & Bayrische Staatsoper) & Julian Crouch (Jedermann, Festspiele). Seit 2002 besteht eine regelmäßige künstlerische Zusammenarbeit mit Ilya und Emilia Kabakov in New York.

Online-Videos unter: <https://vimeo.com/1083302192?share=copy> Trailer zum Stück

Pressefotos unter <http://www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#922>

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

ÜBER THEATER BODI END SOLE

bodi end sole ist ein professionelles Theater auf dem Land
bodi end sole arbeitet spartenübergreifend und interdisziplinär,
bodi end sole mischt sich ein, ist eigenwillig, sperrig und unverwechselbar.
bodi end sole zieht Spuren durch die Region.

Aus unserer Geschichte

bodi end sole besteht seit 1993. In unserer Arbeit spüren wir immer wieder neue Orte der Stadt auf und verwandeln sie in Räume, in denen die Magie des Theaters erfahrbar wird.

Gasthäuser, Industriehallen und Bergwerke wurden schon zu Orten ungewöhnlicher Theaterabende.

Damit ist Nomadentum nicht nur Metapher für die wechselnden Spielorte. Das Aufspüren von befremdender Vertrautheit und sinnlich erfahrbarer Mobilität sind wegweisend für uns. Wir kooperieren mit kulturellen Einrichtungen und entwickeln Rahmenveranstaltungen rund um Produktionen, um die Menschen und die Bevölkerung der Stadt noch stärker einzubeziehen.

Wer wir sind, die Menschen dahinter

Das jeweilige Ensemble besteht aus Künstler*innen der freien Szene, die für ein Projekt engagiert werden. Darüber hinaus gehören langjährige erfahrene Mitarbeiter*innen im künstlerischen wie im technischen Bereich zum Team. Die Leitung des Theaters liegt in den Händen von Dominik Jellen (künstlerische Leitung) und Johanna Seelbach (Geschäftsführung und künstlerische Assistenz).

URSULA SCHWARZ

Ursula Schwarz ist darstellende Künstlerin und Theaterschaffende mit den Schwerpunkten Clownerie, Körpertheater und Performancekunst. Nach mehreren Jahren des interdisziplinären Austausches im Bereich der Instant Composition, folgte die Auseinandersetzung mit digitalen Ausdrucksformen im Theater und zwei Produktionen dazu in der ARGEkultur - an der Schnittstelle von analoger und digitaler Kunst. Nun schlägt das Pendel zurück zu den Wurzeln - den Möglichkeiten des Physical Theatres und nonverbaler Ausdrucksformen, welche durch ihre Universalität zugänglich sind für viele. Ihre künstlerischen Arbeiten sind geprägt von der Suche nach gesellschaftlicher Relevanz und Resonanz mit dem Publikum, sowie einer interdisziplinären Neugierde und der Lust, das darstellerische Handwerk mit unterschiedlichen performativen Elementen zu verknüpfen. Dafür sucht sie sich immer neue künstlerische Wegbegleiter*innen und Kooperationspartner*innen die diese Lust am Körpertheater teilen.

<http://www.ursulaschwarz.art/>

Mehr Information unter www.bodiendsole.at

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

THEATER

SCHAUSPIEL MIT EDI JÄGER **MONSIEUR IBRAHIM UND DIE BLUMEN DES KORAN - ODE AN DAS LEBEN**

WELTBESTSELLER VON ERIC EMMANUEL SCHMITT

ZU SEHEN AM: **17.05.2026** ALS SALZBURGER
ERSTAUFFÜHRUNG

VON Éric-Emmanuel Schmitt **REGIE** Hanspeter Horner
MIT Edi Jäger **MUSIK** Moritz Hierländer
BÜHNE Klaus Gasperi **KOSTÜME** Yukie Koji
ÜBERSETZER Annette & Paul Bäcker
PRODUKTION Eine Kooperation von Wald4tler Hoftheater **NÖ**
und Theater Chronos Salzburg
SPIELDAUER ca. 100 min **PAUSE** keine



Foto © Hartl-Gobl

ÜBER DAS STÜCK

DAS STÜCK

Der alte Mann namens Ibrahim ist aus dem jüdischen Viertel in Wien nicht mehr wegzudenken. Sein Gemischtwarenladen ist fast rund um die Uhr geöffnet und jeden Tag kommt auch der junge Moses, der Zuflucht sucht vor seinen traurigen Lebensumständen. Alle im Viertel halten Monsieur Ibrahim für einen weisen Mann: „*wahrscheinlich weil er viel lächelte und wenig sprach. Wahrscheinlich weil er sich der normalen Hektik der Menschen scheinbar entzog.*“ Die beiden werden Freunde und durch Monsieur Ibrahim entdeckt Moses eine andere Welt. Gemeinsam machen sie sich auf die Suche nach dem Geheimnis des Glücks. Moses ist nun erwachsen und erinnert sich gemeinsam mit dem Publikum zurück an diese verrückte Zeit seiner Jugend, wo er gelernt hat, der Welt mit Empathie und Humor zu begegnen.

AUTOR

Éric-Emmanuel Schmitt, geboren 1960, ist heute einer der weltweit meistgelesenen und meistgespielten französischsprachigen Autoren. Der wunderbare Theaterstoff erzählt von Toleranz, Mitgefühl und einer ungewöhnlichen Freundschaft. Völkerverbindend und philosophisch sind die zahlreichen Botschaften, die zwischen den Zeilen vermittelt werden.

ZuschauerInnen

"GRANDIOS gespielt! Einfach sensationell!! Ich finde der Zeitpunkt, dieses Stück gerade jetzt auf die Bühne zu bringen, könnte nicht passender sein. Die Menschheit braucht unbedingt ganz ganz viele solcher Impulse!! – ich bin glücklich lächelnd, begeistert, berührt und inspiriert nach Hause ... "

"Ihr Momo hat uns heute zu Tränen gerührt. Was für eine Wunder - volle Vorstellung. Danke! ... dass Sie immer wieder solch tiefgehende Stücke auf die Bühne bringen"

"Stück und Inszenierung und Bühne ... der Abend war für mich überwältigend, diese (Schauspiel) Leistung kann ich kaum nachvollziehen, diese Hingabe ... das aktuellste Stück zur Zeit ... rührte mich zu Tränen"

Online-Videos unter: <https://www.youtube.com/watch?v=7XkZQBot2oA> Trailer zum Stück

Pressefotos unter <http://www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#852>

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

ÜBER THEATER CHRONOS

Edi Jäger - Schauspiel

Edi Jäger - Schauspieler, virtuoser Charakterdarsteller und Komiker - wurde in Salzburg geboren und absolvierte in den Neunziger Jahren seine Schauspielausbildung in Wien, Salzburg und Los Angeles. Seine Engagements führten ihn an zahlreiche Bühnen im deutschsprachigen Raum (u.a. Schauspielhaus Graz, Staatstheater Darmstadt, Volkstheater München, Staatstheater Kassel, Salzburger Landestheater). Er spielte von Shakespeare bis Schiller sowie viele Uraufführungen in weit über 100 Theaterproduktionen. Über seine Rolle in Horvaths *Der jüngste Tag* etwa schrieb die FAZ: „*Jäger, vom Premierenpublikum begeistert gefeiert, meistert grandios den Part des Thomas Hudetz*“ und dazu der ORF: „*eine Entdeckung: mit der Souveränität einer ganz großen Begabung*“. Zu seinem „Zettel“ im *Sommernachtstraum* meinte die FAZ: „*Seine Metamorphose ... lieB das Ungeheuerliche zwischen Mensch und Tier, Natur und Kultur aufscheinen. Komische, zugleich bewegende Momente und schließlich brach Zettel sämtliche Tragikrekorde mit seinem Sterbesolo.*“

Auch im Film- und Fernsehbereich ist er gefragt. Etwa in der Kinoproduktion *Schächten* von Thomas Roth oder im Passau Krimi, *Rosenheim Cops*, *Soko Donau*, *Tatort* etc. 2019 im Kinofilm *Murer • Anatomie eines Prozesses* – ausgezeichnet mit dem Deutschen Schauspielpreis. 2022 war er in der mit dem Grimmepreis ausgezeichneten Sky-Produktion *Die Ibiza Affäre* zu sehen. 2024 steht er in *Die Toten vom Bodensee* vor der Kamera.

Sein künstlerisches Schaffen zeichnet sich darüber hinaus auch durch kontinuierliche Programme mit renommierten Musikern aus – z.B. „*Die Blusen des Böhmen*“ von Robert Gernhardt - sowie durch seine Kabarettprogramme. Aktuell das Programm „*Es ist nur eine Phase, Hase*“, das in ganz Österreich zu sehen ist. Außerdem ist er als Sprecher in verschiedenen Hörspiel- und Hörbuchproduktionen zu erleben, z.B. Live-Hörbuch mit Peter Lohmeyer und Christine Urspruch beim größten deutschen Literaturfestival „*lit. Cologne*“ in Köln.

<https://www.edijaeger.at/>

Hanspeter Horner - Regie

1956 in Zürich geboren, Schauspielausbildung bei Lecoq in Paris; nach Tournée durch ganz Europa 1987 erste Inszenierung am Theater Phönix in Linz, die zu den Wiener Festwochen eingeladen wurde. Seither Regiearbeiten u.a. am Zürcher Theater am Neumarkt, Grazer Schauspielhaus, Theater in der Josefstadt, in einem Zirkus in Australien und bei den Bregenzer Festspielen. Seit

1996 Lehrauftrag an der Kunstuniversität in Graz, Lehrtätigkeit in Indien und Thailand.

Klaus Gasperi - Bühne

Moritz Hierländer - Musik

Moritz Hierländer ist seit 2016 Intendant des Waldviertler Hoftheaters. Seit 2004 prägte er das Theater in verschiedenen Funktionen, darunter Dramaturgie und Organisation. Er studierte Jazz-Gitarre am Gustav Mahler Konservatorium in Wien und ist als Gitarrist, Sänger und Songwriter für Projekte wie „*Hakon und die Jungfrauen*“, „*Max und Moritz*“ und andere tätig. Neben seiner Intendantenrolle tritt er regelmäßig als Schauspieler in Theaterproduktionen auf und ist großteils für die Bühnenmusik am Waldviertler Hoftheater zuständig.

SPEZIAL | PERFORMANCE

DIANA KÖHLE **TAGEBUCH SLAM**

EINE KOPPRODUKTION MIT SLAM B

ZU SEHEN AM: **20.05.2026**

SPIELDAUER ca. 180 min

PAUSE nach ca. 75 min



Foto © Mia Löbl

ÜBER DAS STÜCK

Liebes Tagebuch, ...

Ja, so beginnen sie, die Geschichten von vor langer, langer Zeit, als alles noch in Ordnung war. Als Mama noch wusste, wo die Sachen sind, oder es eben nicht wusste und deswegen Schuld war, wenn man nicht fand, wonach man suchte. Als die Freundin von heute auf morgen blöd sein konnte, nur um den Streit am nächsten Morgen zu Grabe zu tragen und erneut beste Freundinnen zu sein.

Tagebuch hat man für sich im Geheimen geschrieben und nun bekommt man es vorgelesen. Denn die schönsten Geschichten schreibt das Leben. Es wird viel gelacht an dem Abend, weil wir lachen nicht übereinander, sondern miteinander.

Eine Zeitreise in die Pubertät, denn es ging uns doch allen gleich. Es ist nicht nur die Fremdschamesröte, welche es uns ins Gesicht treibt, sondern ein wenig Schadenfreude, diese und jene Träne, weil man sich krümmt vor Lachen.

Oder aber ein hämisches Kichern, ein Blick nach links, ein Blick nach rechts und schon weiß man, man war nicht die Einzige, die ihren ersten Kuss mit der besten Freundin ausprobiert hatte, weil man doch üben musste, wie sowas geht.

Anmeldungen zum Mitmachen an: diana@liebestagebuch.at

„Pubertät kann wirklich erheiternd sein, wenn man darüber hinweg ist.“ DER STANDARD

Erster Tagbucheintrag am 23. September 1989, denn das Leben war hart in den Bergen. Nach längerer Abstinenz schreibt sie nun sogar wieder täglich Tagebuch, denn sie muss ja weiterhin fleißig für „Lesestoff“ sorgen. Neben dem Tagebuch schreiben schlägt ihr Herz für Poetry Slams. Seit 2004 moderiert und organisiert sie Poetry Slams (monatlich Slam B im Literaturhaus Wien und viele Gastspiele) und seit 2013 auch den sehr erfolgreichen TAGEBUCH SLAM im TAG in Wien. Der es im Herbst 2014 mit 5 Folgen in DIE.NACHT in ORF 1 geschafft hat (Liebes Tagebuch, ...).

Online-Videos unter: https://www.youtube.com/watch?v=3An7_B-yKFM

Mehr Information zum Stück unter: www.TAGEBUCHSLAM.at

Pressefotos unter <http://www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#363>

Mehr Information zum Künstler unter www.TAGEBUCHSLAM.at und www.facebook.com/tagebuchslam

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KABARETT

WENN FRAUEN FRAGEN

EDI JÄGER

KABARETT MIT EDI JÄGER VON HORST SCHROTH - DEUTSCHER
KLEINKUNSTPREIS

ZU SEHEN AM: **23.05.2026**

VON Horst Schroth

MIT Edi Jäger

SPIELDAUER ca. 110 min

PAUSE nach ca. 55 min



Foto © Christian Hartmann

ÜBER DAS STÜCK

"Ich hab seit vielen Jahren nicht mehr so gelacht... einfach großartig." (Marie K., Zuschauerin)

Geschlechter-Verständigung mit Lachtränen-Garantie: Atemberaubend witzig und auf den Punkt gebracht, beantwortet Edi Jäger Fragen, die Frauen an ihn gerichtet haben: „*Warum können Männer Schmutz nicht erkennen?*“, „*Wieso starren viele Männer zuerst auf Busen und Hintern?*“ oder „*Warum müssen Männer immer direkt nach dem Orgasmus einschlafen?*“ Dem männlichen Publikum bietet Jäger einen Crash-Kurs im Umgang mit unangenehmen Fragen der besseren Hälfte – von „*Liebst du mich?*“ über „*Wieviele Frauen hast du schon vor mir gehabt?*“ bis hin zu „*Fällt dir gar nichts auf?*“. Ein Pointen-gespickter Solo-Auftritt des Kabarettisten in humorvoller Interaktion mit dem Publikum.

Die verblüffende Welt der Männer-Wahrheiten, der Halbwahrheiten und die Welt der Lügen. Ein furioser Kabarettabend, der mit seinen Antworten und Einsichten möglicherweise sogar Ihr Leben verändern könnte.

Text von Horst Schroth, ausgezeichnet mit dem Deutschen Kleinkunstpreis.

"Ich hab Tränen gelacht" (Petra S., Zuschauerin)

"Danke für diesen absolut geistreichen Abend. Es war grenzgenial! ...schauspielerisch beeindruckend... einsame Spitze... tolle, einzigartige Vorstellung." (Zuschauer)

Pressefotos unter <http://www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#364>

ÜBER EDI JÄGER

Schauspieler, virtuoser Charakterdarsteller, Komiker.

Engagements an hervorragenden Häusern im gesamten deutschen Sprachraum.

Mitwirkung in über 60 Theaterproduktionen. Verkörperung ernster oder komischer Rollen im Ensemble, One Man Shows und Kabarett, Literarische Programme mit klassischen und Rockmusikern; TV und Kino.

Rollen (Auszug):

LEO LEIKE in Gut gegen Nordwind von Daniel Glattauer (Uraufführung)

HUDETZ in Der jüngste Tag v. Ödön v. Horvath

SAD in Dreck v. Robert Schneider

PUCK im Sommernachtstraum v. William Shakespeare

TUNIN, DER ANARCHIST in Liebe und Anarchie v. Lina Wertmüller

SHREWSBURY in Maria Stuart v. Friedrich Schiller

HÄCKSLER in Es gibt keine Sünde im Süden des Herzens v. Werner Fritsch (Uraufführung)

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

ESTRAGON in Warten auf Godot v. Samuel Beckett
ZETTEL im Sommernachtstraum v. Shakespeare
SPIEGELBERG in Die Räuber v. Schiller
GÄRTNER in Lisbeth ist total zu v. Armando Llamas
CARTER in Flashpoint / Zündstoff v. Tom Kempinski
MARC in Kunst v. Yasmina Reza
WEINBERL in Einen Jux will er sich machen v. Johann Nestroy
BLEICHENWANG in Was ihr wollt v. William Shakespeare
KULIGYN in Drei Schwestern v. Anton Tschechow
KJELL BJARNE in Elling v. Axel Hellstenius
DUNCAN / MACDUFF in Macbeth v. Shakespeare
ALF / MANN in Groß und Klein v. Botho Strauß
ER in Rozznjogd v. Peter Turrini
u.v.a.

Theater (Auszug): Schauspielhaus Graz, Staatstheater Darmstadt, Landestheater Salzburg, Wiener Festwochen, Staatstheater Kassel, Volkstheater München, Kleines Theater Salzburg, Posthof Linz, etc. und viele, viele freie Produktionen.

Regisseure: Ulrich Matthes, Michael Gruner, Herwig Seeböck, Andreas Vitasek, Giora Seeliger, Hanspeter Horner, Horst Ruprecht, Marc Günther, Carlo Formigoni, Klaus Rohrmoser, Thomas Krupa, Fabian Kametz, etc.

Mozarteum Salzburg (Schauspiel u. Sprechen) Hollywood Acting Workshop in Los Angeles (Film- u. Kameratraining); Gesang (Steven Memel, L.A.; Donald Books, Graz); div. Akrobatik, Clownerie Workshops

Mehr Information unter www.edijaeger.at

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

MUSIK

SIE CRONE, ER SCHÖPFUNG - REIF & CRON,
WER HAT DAS SCHON?

REIF & CRON

BRANDNEUES DUOPROGRAMM MIT REIF & CRON

ZU SEHEN AM: **24.05.2026**

SPIELDAUER ca. 90 min

PAUSE nach ca. 45 min



Foto © Bettina Niedermayr

ÜBER DAS STÜCK

Nach einer vielbesuchten Schulungsphase - erklingen in dem zweiteiligen Programm „Pop für Fortgeschrittene“ mit Songs von Kate Bush, Carole King, Lady Gaga, Lenny Bernstein, Massive Attack und Burt Bacharach - wenden sich Bina Blumencron, stimmungswaltige und hochfühlsame Chanteuse der Extraklasse und Gitarrist Tom Reif in ihrem brandneuen Duoprogramm ihrer eigenen Musik zu - ohne aber die ungewöhnlichsten und überraschensten Interpretationen aus ihrem reichhaltigen Songschatz auszusparen.

Bei ihren Eigenkompositionen werden Reif & Cron von ihren Freunden Markus Marageter (Keyboards) und Camillo Jenny (Drums & Percussion) unterstützt.

Pressefotos unter <http://www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#948>

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

THEATER | FÜR JUNGES PUBLIKUM

THEATER DER MITTE **WOYZECK**

EINE FREAKSHOW

ZU SEHEN AB: **27.05.**2026 ALS PREMIERE

VON Georg Büchner

REGIE Benjamin Blaikner

MIT Max Pfnür (Schauspiel und Textfassung)

MUSIK Benjamin Blaikner

BÜHNE Hannes Öhlböck

KOSTÜME Franziska Krug

PRODUKTION Theater der Mitte

SPIELDAUER ca. 75 min

PAUSE keine



Foto © Benjamin Blaikner

ÜBER DAS STÜCK

Treten Sie näher! Ein greller Zirkus lädt ein. Nicht die Deformierten bringen hier zum Schaudern. Im Zerrspiegel der Eitelkeiten entlarven sich die Rechtschaffenen – der joviale Vorgesetzte, die kalte Wissenschaft, der gnadenlose Nebenbuhler.

Der einfache Soldat Woyzeck sucht seinen Platz in diesem Reigen – desillusioniert, erniedrigt, verspottet. Als seine Beziehung zu Marianne zerbricht, nimmt das blutige Schicksal seinen Lauf.

Max Pfnür spielt in Büchners Klassiker alle Rollen – eine moderne Adaption voller greller Farben, skurrilem Humor, berührender Tiefe und bewegender Live-Musik.

Pressefotos unter <http://www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#1002>

ÜBER THEATER DER MITTE

Das Theater der Mitte experimentiert mit Ideen und Traditionen, mit Genres und Sparten, ohne sich dabei selbst aus den Augen zu verlieren. Es ist ein lustvolles Miteinander, eine kreative Symbiose, die aus dem starren Theaterkorsett ausbricht und die Theaterszene mit neuen, innovativen Projekten und ästhetischen Formen bereichert.

Mehr Information zum Künstler unter www.theaterdermitte.at

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KABARETT

ES IST NUR EINE PHASE, HASE

EDI JÄGER

EIN TROSTPROGRAMM FÜR MIDLIFECRISIS-GEBEUTELTE UND
ALTERSPUBERTIERE.

ZU SEHEN AM: 31.05.2026

MIT Programm mit / Textfassung von Edi Jäger, nach Texten von
Maxim Leo und Jochen Gutsch

SPIELDAUER ca. 120 min

PAUSE nach ca. 60 min



Foto © Erika-Mayer_Salzburg

ÜBER DAS STÜCK

... selten habe ich so viele Leute so herzlich lachen gehört! ... es war im positiven Sinn der Wahnsinn, mein Mann und ich hatten 2 fröhliche Stunden und heute einen Muskelkater vom Lachen. (Zuschauer)

Alterspubertiere laufen in Yogakurse und über den Jakobsweg, sie besuchen Kite-Surf-Lehrgänge und wollen ihr Sexleben aufpeppen oder Marmelade einkochen. Klingt erschreckend? Ist es auch. Aber vor allem sehr, sehr lustig ... Ein kleiner Trost: Alterspubertierende sind die größte Bevölkerungsgruppe in Europa. Du bist nicht allein.

Mein Mann und ich sind wirklich oft in Kabarett-Vorstellungen, aber diese Vorstellung hat alles, was wir bis jetzt gesehen haben, bei weitem übertroffen. Uns sind die Tränen vor lauter Lachen gekommen, danke für diesen großartigen Abend!! (Zuschauerin)

... der Abend war fantastisch, großartig, unglaublich lustig, zum Niederknien, einfach genial! Wir haben uns in jeder Pointe wiedererkannt! (Andrea Drexel, GF Rettet das Kind)

Online-Videos unter: <https://www.youtube.com/watch?v=qELLTEkfrtg> Trailer zum Stück

Pressefotos unter <http://www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#715>

ÜBER EDI JÄGER

Schauspieler, virtuoser Charakterdarsteller, Komiker.

Engagements an hervorragenden Häusern im gesamten deutschen Sprachraum.

Mitwirkung in über 60 Theaterproduktionen. Verkörperung ernster oder komischer Rollen im Ensemble, One Man Shows und Kabarett, Literarische Programme mit klassischen und Rockmusikern; TV und Kino.

Rollen (Auszug):

LEO LEIKE in Gut gegen Nordwind von Daniel Glattauer (Uraufführung)

HUDETZ in Der jüngste Tag v. Ödön v. Horvath

SAD in Dreck v. Robert Schneider

PUCK im Sommernachtstraum v. William Shakespeare

TUNIN, DER ANARCHIST in Liebe und Anarchie v. Lina Wertmüller

SHREWSBURY in Maria Stuart v. Friedrich Schiller

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

HÄCKSLER in Es gibt keine Sünde im Süden des Herzens v. Werner Fritsch (Uraufführung)
ESTRAGON in Warten auf Godot v. Samuel Beckett
ZETTEL im Sommernachtstraum v. Shakespeare
SPIEGELBERG in Die Räuber v. Schiller
GÄRTNER in Lisbeth ist total zu v. Armando Llamas
CARTER in Flashpoint / Zündstoff v. Tom Kempinski
MARC in Kunst v. Yasmina Reza
WEINBERL in Einen Jux will er sich machen v. Johann Nestroy
BLEICHENWANG in Was ihr wollt v. William Shakespeare
KULIGYN in Drei Schwestern v. Anton Tschechov
KJELL BJARNE in Elling v. Axel Hellstenius
DUNCAN / MACDUFF in Macbeth v. Shakespeare
ALF / MANN in Groß und Klein v. Botho Strauß
ER in Rozznjogd v. Peter Turrini
u.v.a.

Theater (Auszug): Schauspielhaus Graz, Staatstheater Darmstadt, Landestheater Salzburg, Wiener Festwochen, Staatstheater Kassel, Volkstheater München, Kleines Theater Salzburg, Posthof Linz, etc. und viele, viele freie Produktionen.

Regisseure: Ulrich Matthes, Michael Gruner, Herwig Seeböck, Andreas Vitasek, Giora Seeliger, Hanspeter Horner, Horst Ruprecht, Marc Günther, Carlo Formigoni, Klaus Rohrmoser, Thomas Krupa, Fabian Kametz, etc.

Mozarteum Salzburg (Schauspiel u. Sprechen) Hollywood Acting Workshop in Los Angeles (Film- u. Kameratraining); Gesang (Steven Memel, L.A.; Donald Books, Graz); div. Akrobatik, Clownerie Workshops

Mehr Information unter www.edijaeger.at

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at
KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan
KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)
